

Kapitel 04 240**Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

04 240 Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**E i n n a h m e n**

Siehe Haushaltsvermerk zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.

Verwaltungseinnahmen

111 01	051	Gebühren und tarifliche Entgelte.	6 400 000	6 300 000	+100 000	6 425
111 20	051	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe.	3 400 000	3 300 000	+100 000	3 413
112 01	051	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten.	50 000	50 000	—	75
119 01	051	Vermischte Einnahmen.	26 000	24 000	+2 000	26
119 03	051	Einnahmen aus Nebentätigkeiten.	—	—	—	—
119 04	051	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Ver- kehrsunternehmen an Landesbedienstete. Siehe Vermerk bei dem Titel 546 04.	—	—	—	—
124 01	051	Mieten und Pachten.	9 000	7 100	+1 900	10
132 01	051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 04 240.			9 885 000	9 681 100	+203 900	9 949

Kapitel 04 240

Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Ausgaben

Personalausgaben

Die Ausgaben der Gruppen 412 und 453 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.

412 00	051	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Richter.	1 050 000	1 100 000	-50 000	999
422 01	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	19 184 100	19 144 800	+39 300	18 649

Planstellen

2015	2014	
3	3	Bes.Gr. R 6 Präsident/Präsidentin des Landesarbeitsgerichts
40	40	Bes.Gr. R 3 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landesarbeitsgericht
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landesarbeitsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
43	43	Stellen
23	23	Bes.Gr. R 2 Direktor/Direktorin des Arbeitsgerichts 5 Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
5	5	Richter/Richterin am Arbeitsgericht -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin eines/einer Direktors/Direktorin (an einem Arbeitsgericht)-
1	1	Richter/Richterin am Arbeitsgericht -als weiterer/weitere aufsichtsführender/aufsichtsführende Richter/Richterin an einem Arbeitsgericht-
29	29	Stellen
122	122	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Arbeitsgericht davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand davon - (10) kw zum 31.12.2017
7	7	Direktor/Direktorin des Arbeitsgerichts Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht
129	129	Stellen
3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
5	5	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
16	15	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
25	26	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtsfrau
21	21	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
8	8	Bes.Gr. A 9 Justizinspektor/Justizinspektorin Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1.	Dienstbezüge.	17 841 200	EUR
2.	Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen.	1 342 900	EUR
Zusammen.		19 184 100	EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 12	Hebung von 1 Planstelle aus 1 Planstelle der BesGr. A 11 (Regierungsamtmann/ Regierungsamtfrau) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 11	Hebung von 1 Planstelle in 1 Planstelle der BesGr. A 12 (Regierungsamtsrat/ Regierungsamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 6 e.D.	Hebung von 3 Planstellen aus 3 Planstellen der BesGr. A 5 (Erster Justizhauptwachmeister/ Erste Justizhauptwachmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	3	–
A 5 e.D.	Hebung von 8 Planstellen aus 8 Planstellen der BesGr. A 4 (Justizhauptwachmeister/ Justizhauptwachmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	8	–
A 5 e.D.	Hebung von 3 Planstellen in 3 Planstellen der BesGr. A 6 (Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	3
A 4	Hebung von 8 Planstellen in 8 Planstellen der BesGr. A 5 (Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	8
Zusammen		12	12

Bemerkungen zum mittleren Dienst:

Von den 50 Planstellen des mittleren Dienstes entfallen 41 auf Beamte/Beamtinnen, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

A 9 (80 v.H.): 32 (davon 9 mit Amtszulage)

A 8 (20 v.H.): 9

Stellen für Richterinnen und Richter auf Probe

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2015	2014
R 1	Richter/Richterin auf Probe	8	8
Zusammen		8	8

Kapitel 04 240

Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 9				
	35	35				
		Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 11 (11) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
		Bes.Gr. A 8				
	10	10				
		Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
		Bes.Gr. A 7				
	4	4				
		Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
		Bes.Gr. A 6				
	1	1				
		Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
		Bes.Gr. A 6				
	4	1				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 5				
	8	3				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 4				
	9	17				
		Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
	353	353				
		Planstellen				
		davon				
	—	Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
	207	207				
		Höherer Dienst				
	75	75				
		Gehobener Dienst				
	50	50				
		Mittlerer Dienst				
	21	21				
		Einfacher Dienst				
		Altersteilzeitstellen (ATZ)				
	2015	2014				
	—	1				
		Bes.Gr. A 13				
		Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin				
	—	1				
		ATZ - Stellen				

Kapitel 04 240

Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Leerstellen

	2015	2014				
	1	1	Bes.Gr. R 3			
			Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landesarbeitsgericht			
	22	22	Bes.Gr. R 1			
			Richter/Richterin am Arbeitsgericht			
	1	1	Bes.Gr. A 11			
			Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau			
	6	5	Bes.Gr. A 10			
			Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin			
	4	4	Bes.Gr. A 9			
			Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin			
	1	1	Bes.Gr. A 8			
			Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin			
	1	1	Bes.Gr. A 7			
			Regierungsoberssekretär/Regierungsoberssekretärin			
	36	35	Leerstellen			
427 01 051			Entgelte für Aushilfen.	16 100	16 100	— 379

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2015	2014
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
R 3	1	–	–	–	–	–		1	1
R 1	2	–	16	–	4	–		22	22
A 11	–	–	1	–	–	–		1	1
A 10	2	–	4	–	–	–		6	5
A 9 g.D.	1	–	3	–	–	–		4	4
A 9 m.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
A 8	–	–	1	–	–	–		1	1
A 7 m.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
Zusammen	6	–	26	–	4	–		36	35

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
428 01	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	15 644 700	15 632 300	+12 400	15 665
443 01	051	Fürsorgeleistungen. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Kapitel 04 020 Titel 443 01 geleistet werden.	—	—	—	—
453 01	051	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	28 700	28 700	—	16
Sächliche Verwaltungsausgaben						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppen 529 und 532 sowie des Titels 546 41, sind übertragbar. 2. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppen 529 und 532 sowie des Titels 546 41, sind gegenseitig deckungsfähig. 3. Die Ausgaben der Titel der Gruppe 532 sind gegenseitig deckungsfähig. 4. Die Ausgaben der Titel der Gruppe 532 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 546 41. 5. Die Ausgaben der Gruppe 532 dieses Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Gruppe 532 in den Kapiteln 04 210, 04 220, 04 230 und 04 250. 6. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Ausgaben für Investitionen. 7. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppen 529 und 532 sowie des Titels 546 41, dürfen bis zur Höhe von 10 v. H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 8. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Gruppen 529 und 532 sowie des Titels 546 41 bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112 geleistet werden. 9. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu. 						
511 00	051	Ausgaben für die Kommunikation. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 167 500	1 247 500	-80 000	1 057
511 01	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. <ol style="list-style-type: none"> 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) . 2. Einnahmen aus der Weitergabe von Entscheidungen aus der NRW-E-Rechtsprechungsdatenbank können von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 	812 300	812 300	—	822

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge.	12 985 100 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen.	2 659 600 EUR
Zusammen.	15 644 700 EUR

Erläuterungen zu den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern:
Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	18	18	–
Mittlerer Dienst	326	326	–
Einfacher Dienst	2	2	–
Gesamt	346	346	–

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2015	2014
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	1	–	–	–		1	1
Mittlerer Dienst	8	–	14	–		22	22
Zusammen	9	–	14	–		23	23

Zu Titel 443 01:

Ausgaben für die Unfallfürsorge für Beamte/Beamtinnen, Richterinnen und Richter und sonstige Amtsträger nach dem Landesbeamtenversorgungsgesetz, Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden, Kosten der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete.

Bis 2014 zentral veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 443 01.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungentschädigung.	24 700 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	4 000 EUR
Zusammen.	28 700 EUR

Zu Titel 511 00:

Entgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren; hierunter fallen auch Ausgaben für die Errichtung, Verlegung, Wartung und Miete von angemieteten und landeseigenen Telekommunikationsanlagen sowie Entgelte für Fernmeldeleitungen. Bis einschließlich 2012 mitveranschlagt bei Titel 511 01.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf.	207 900 EUR
2. Bücher und Zeitschriften.	337 100 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	264 300 EUR
4. Sonstiges.	3 000 EUR
Zusammen.	812 300 EUR

Im Zuge der Umstellung auf EPOS.NRW werden die Ausgaben für die Kommunikation ab dem Jahr 2013 gesondert veranschlagt bei Titel 511 00.

Kapitel 04 240**Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
514 01	051	Haltung von Dienstfahrzeugen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	21 500	21 500	—	14
514 02	051	Dienst- und Schutzkleidung.	8 500	2 500	+6 000	1
514 20	051	Verbrauchsmittel.	400	400	—	—
517 01	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	155 200	155 200	—	125
517 04	051	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	923 200	923 200	—	886
518 01	051	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räu- me.	1 087 200	1 002 200	+85 000	956
518 02	051	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeu- ge.	8 600	8 600	—	2

Erläuterungen

Zu Titel 514 01:

1. Kraft- und Schmierstoffe.	12 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung.	9 500 EUR
Zusammen.	21 500 EUR

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüsse.	6 500 EUR
2. Unterhaltung.	2 000 EUR
Zusammen.	8 500 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung.	18 000 EUR
2. Strom, Gas und Wasser.	26 100 EUR
3. Reinigung.	91 700 EUR
4. Grundbesitzabgaben.	6 000 EUR
5. Sonstiges.	13 400 EUR
Zusammen.	155 200 EUR

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind.	628 800 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	294 400 EUR
Zusammen.	923 200 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2015 (EUR)
Arbeitsgericht Köln	2.557	500.000
Arbeitsgericht Herne	1.036	126.000
Arbeitsgericht Oberhausen	725	134.000
9 weitere Anmietungen sowie Einstellplätze mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete im Einzelfall	3.914	327.200
Zusammen	8.232	1.087.200

Zu Titel 518 02:

Bei dieser Haushaltsstelle sind u.a. auch Leasingraten bei Kfz-Leasing veranschlagt.

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
518 04	051	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	3 298 000	3 333 600	-35 600	3 282
519 03	051	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. Verpflichtungsermächtigung: 60 000 EUR.	304 200	244 200	+60 000	84
525 01	051	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.	10 700	10 700	—	13
525 20	051	Fortbildung der Bediensteten. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	16 800	—	+16 800	—
526 01	051	Sachverständige.	2 700	2 700	—	2
526 02	051	Gerichts- und ähnliche Kosten.	900	900	—	—
527 01	051	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	54 200	54 200	—	53
527 02	051	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	14 200	14 200	—	13
529 10	051	Zur Verfügung der Dienststellen und Einrichtungen.	5 000	—	+5 000	—
529 20	051	Aufwand für Personalvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretungen als verausgabt.	4 400	—	+4 400	—
529 30	051	Aufwand der Schwerbehindertenvvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Schwerbehindertenvvertretungen als verausgabt.	200	—	+200	—
532 00	051	Auslagen in Rechtssachen.	—	16 000 000	-16 000 000	15 663
532 10	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozesskostenhilfesachen.	15 936 000	—	+15 936 000	—
532 11	051	Entschädigung für Zeugen, Sachverständige und sonstige Auslagen in Rechtssachen.	664 000	—	+664 000	—
545 00	051	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen. . .	—	—	—	—
546 01	051	Vermischte Ausgaben.	600	600	—	—
546 02	051	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 800	1 800	—	1
546 03	051	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen. Verpflichtungsermächtigung: 30 000 EUR.	65 000	—	+65 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:
Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
1_780	Landesarbeitsgericht Düsseldorf	2.412	335.900
1_781	Arbeitsgericht Düsseldorf	1.462	213.600
1_906	Arbeitsgericht Duisburg	1.269	179.700
1_1000	Arbeitsgericht Krefeld	1.234	127.400
1_803	Arbeitsgericht Solingen	2.072	346.800
1_1061	Arbeitsgericht Wuppertal	1.594	338.500
1_342	Landesarbeitsgericht Hamm	3.661	295.400
611 - 1	Arbeitsgericht Bochum	1.285	159.900
1_431	Arbeitsgericht Gelsenkirchen	5.565	522.200
625 - 1	Landesarbeitsgericht Köln	1.962	273.300
	6 weitere Anmietungen mit bis zu 125.000 Euro im Einzelfall	6.014	505.300
Zusammen		28.530	3.298.000

Zu Titel 525 20:

Veranschlagt sind alle im Zusammenhang mit der Fortbildung des Personals auf Bezirksebene anfallenden Kosten (mit Ausnahme der IT-Fortbildung), insbesondere der Vortrags-/Unterrichtsvergütung der Referentinnen und Referenten sowie die Reisekostenvergütungen aller Teilnehmenden (Referentinnen und Referenten, Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Tagungsleiterinnen und Tagungsleiter). Bis 2014 mitveranschlagt bei den Titeln 525 01, 525 30 und 525 40 des Kapitels 04 020.

Zu Titel 526 01:

Die Mittel sind insbesondere für amtsärztliche Untersuchungen veranschlagt.

Zu Titel 529 10:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Bis 2014 veranschlagt in Kapitel 04 020 Titel 529 10.

Zu Titel 529 20:

Zur Deckung des Aufwandes der Personalvertretungen nach § 40 Abs. 2 Landespersonalvertretungsgesetz vom 03.12.1974 (SGV.NRW.2035). Bis 2014 veranschlagt in Kapitel 04 020 Titel 529 20.

Zu Titel 529 30:

Bis 2014 veranschlagt in Kapitel 04 020 Titel 529 30.

Zu Titel 532 00:

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozesskostenhilfesachen.	— EUR
2. Entschädigung für Zeugen, Sachverständige und sonstige Auslagen in Rechtssachen.	— EUR
Zusammen.	— EUR

Ab 2015 veranschlagt bei den Titeln 532 10 und 532 11.

Zu Titel 532 10:

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

Zu Titel 532 11:

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

Zu Titel 546 03:

Die Mittel sind bestimmt für die Umzüge verschiedener Arbeitsgerichte in Justizzentren.

Kapitel 04 240
Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
546 04 051	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen. 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 S. 3 LHO).	—	—	—	—
546 41 051	Entschädigungsleistungen nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren.	—	—	—	—
547 11 051	Ausgaben für das Projekt "Einführung der IP-Telefonie". . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben des Titels 547 11 in den Kapiteln 04 210, 04 220, 04 230, 04 250 und 04 410.	—	—	—	—
Ausgaben für Investitionen					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppen 529 und 532 sowie des Titels 546 41 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 4. Mehrausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112, geleistet werden. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
811 01 051	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	23 000	4 000	+19 000	10
812 10 051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	466 100	90 000	+376 100	117
812 20 051	Erwerb von Fernmeldeanlagen. Die Ausgaben sowie die Verpflichtungsermächtigung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben und den Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 812 20 in den Kapiteln 04 210, 04 220, 04 230, 04 250, 04 410 und 04 510	50 000	—	+50 000	10
Gesamtausgaben Kapitel 04 240.		61 025 800	59 852 200	+1 173 600	58 822
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 240.		90 000	—	+90 000	

Erläuterungen

Zu Titel 546 41:

Nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren wird ein Verfahrensbeteiligter, der infolge unangemessener Dauer eines Gerichtsverfahrens einen Nachteil erleidet, angemessen entschädigt. Diese Haushaltsstelle dient der getrennten kassenmäßigen Buchung von evtl. Entschädigungszahlungen. In welcher Höhe im Jahr 2015 voraussichtlich Entschädigungszahlungen kassenwirksam werden, kann nicht abgeschätzt werden. Es wird daher ein Strichansatz ausgebracht.

Zu Titel 547 11:

Sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen der Einführung der IP-Telefonie (im Wesentlichen Ausgaben für Schulungen, Sachverständige und Dienstreisen)

Zu Titel 812 10:

1.	Erstausstattung von neuen Dienst- und Funktionsräumen.	425 500	EUR
2.	Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung.	—	EUR
3.	Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten.	40 600	EUR
4.	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume.	—	EUR
5.	Sonstiges.	—	EUR
	Zusammen.	466 100	EUR